

Raiffeisen-TopDividende-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2019 – 31.05.2020

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	10
C. Ertragsausgleich	11
Kapitalmarktbericht	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2020	16
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	23
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	24
Bestätigungsvermerk	27
Steuerliche Behandlung	30
Fondsbestimmungen	31
Anhang	37

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2019 bis 31.05.2020

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000495288	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	01.07.2005
AT0000A1U5Z5	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000495296	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	01.07.2005
AT0000A1U5Y8	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0LST9	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.03.2011
AT0000495304	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	05.12.2005
AT0000A10TL1	Raiffeisen-TopDividende-Aktien (R) VTI	Vollthesaurierung Inland	EUR	02.09.2013

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Ab Beginn des Rechnungsjahres erfolgt die Berechnung der Verwaltungsgebühr für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens, während die Verwaltungsgebühr davor auf Grund der Monatsendwerte errechnet wurde. Die Berechnung der Depotbankgebühr (bezogen auf das Fondsvermögen) und der Depotgebühr (bezogen auf das Wertpapiervermögen) wurde ebenfalls auf tägliche Basis umgestellt

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-TopDividende-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2019 bis 31.05.2020 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.05.2020 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2018	31.05.2019	31.05.2020
Fondsvermögen gesamt in EUR	165.265.312,91	135.566.874,05	114.542.793,52
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288) in EUR	113,32	101,19	89,17
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288) in EUR	117,85	105,24	92,74
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5) in EUR	107,11	96,36	85,61
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5) in EUR	107,11	96,36	85,61
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296) in EUR	151,72	138,97	126,17
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296) in EUR	157,79	144,53	131,22
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8) in EUR	107,10	98,68	90,12
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8) in EUR	107,10	98,68	90,12
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9) in EUR	348,61	324,78	297,24
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9) in EUR	362,55	337,77	309,13
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304) in EUR	162,88	150,61	136,81
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304) in EUR	169,40	156,63	142,28
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U602) in EUR	107,79	100,42	-
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U602) in EUR	107,79	100,42	-
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1) in EUR	163,10	151,03	137,24
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1) in EUR	169,62	157,07	142,73
		16.08.2019	17.08.2020
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		3,0000	2,2500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		2,8000	2,1000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0759	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,2086	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,5689	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		2,5280	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0140	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		0,7830	-
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTI) EUR		0,2149	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2019	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2020
AT0000495288 (R) A	212.855,409	22.513,636	-33.425,622	201.943,423
AT0000A1U5Z5 (RZ) A	41.029,733	8.764,536	-6.250,248	43.544,021
AT0000495296 (R) T	637.993,166	87.326,619	-106.965,365	618.354,420
AT0000A1U5Y8 (RZ) T	83.973,970	25.119,721	-14.863,518	94.230,173
AT0000A0LST9 (I) VTA	363,193	0,000	-0,342	362,851
AT0000495304 (R) VTA	43.979,413	33.760,750	-40.289,060	37.451,103
AT0000A1U602 (RZ) VTA	10,000	0,000	-10,000	-
AT0000A10TL1 (R) VTl	42.231,073	111.364,846	-145.855,644	7.740,275
Gesamt umlaufende Anteile				1.003.626,266

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	101,19
Ausschüttung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 94,94) in Höhe von EUR 3,0000, entspricht 0,031599 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	89,17
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0316 x 89,17)	91,99
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-9,20
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-9,09
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,36
Ausschüttung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 90,62) in Höhe von EUR 2,8000, entspricht 0,030898 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	85,61
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0309 x 85,61)	88,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-8,10
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-8,41
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	138,97
Auszahlung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 134,34) in Höhe von EUR 0,0759, entspricht 0,000565 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	126,17
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0006 x 126,17)	126,24
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,73
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-9,16
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	98,68
Auszahlung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 95,39) in Höhe von EUR 0,2086, entspricht 0,002187 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	90,12
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0022 x 90,12)	90,32
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-8,36
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-8,47
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	324,78
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	297,24
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-27,54
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-8,48

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	150,61
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	136,81
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,80
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-9,16
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	151,03
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	137,24
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-9,13
Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U602)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,42
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (31.01.2020) in EUR	111,66
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	11,24
Wertentwicklung eines Anteils vom Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (31.01.2020) in %	- 1

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswernermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 4,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

¹ Durch das Absinken der umlaufenden Anteile der vollthesaurierenden RZ-Tranche wird darauf hingewiesen, dass es bei der Berechnung der Wertentwicklung der unterschiedlichen Tranchen aus systemtechnischen Gründen zu Abweichungen kommt. Darum wird die Performance dieser Tranche nicht gesondert dargestellt.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2019 (1.062.435,957 Anteile)		135.566.874,05
Ausschüttung am 16.08.2019 (EUR 3,0000 x 213.924,766 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288))		-641.774,30
Ausschüttung am 16.08.2019 (EUR 2,8000 x 41.027,028 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5))		-114.875,68
Auszahlung am 16.08.2019 (EUR 0,0759 x 637.142,963 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296))		-48.359,15
Auszahlung am 16.08.2019 (EUR 0,2086 x 85.383,119 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8))		-17.810,92
Ausgabe von Anteilen	40.789.440,08	
Rücknahme von Anteilen	-48.815.942,15	
Anteiliger Ertragsausgleich	120.756,57	-7.905.745,50
Fondsergebnis gesamt		-12.295.514,98
Fondsvermögen am 31.05.2020 (1.003.626,266 Anteile)		114.542.793,52

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	53.713,99
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-6.491,36
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	4.086.389,19
Tax Reclaim	1.731,15
	4.135.342,97
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-1.907.489,22
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-118.871,27
Abschlussprüferkosten	-7.005,80
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.200,00
Depotgebühr	-52.681,59
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-8.116,44
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-139,41
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-6.110,05
Researchkosten	-56.260,73
	-2.157.874,51
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	1.977.468,46
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	4.330.982,63
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	1.492.724,98
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-12.833.137,11
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-2.518.206,71
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-9.527.636,21
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-7.550.167,75

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-4.131.639,64
Veränderung der Dividendenforderungen	-492.951,02
	-4.624.590,66

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-120.756,57	
		-120.756,57
Fondsergebnis gesamt		-12.295.514,98

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 213.467,11 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nachdem 2019 eines der besten Aktienjahre der letzten Jahrzehnte war (durchschnittlicher weltweiter Wertzuwachs weit über 20 %, in Euro sogar rund 30 %), gab es im 1. Quartal 2020 die schnellste und schärfste Aktienmarktkorrektur der modernen Wirtschaftsgeschichte. Das betrifft allerdings nur die Geschwindigkeit, nicht das Ausmaß. Im April 2020 gab es dafür auch eine der stärksten Aktienkurserholungen aller Zeiten, vor allem in den USA. Im Mai 2020 setzte sich der Kursaufschwung weltweit fort. Viele Technologiewerte sowie Aktien aus dem Gesundheitssektor notieren inzwischen wieder im Plus gegenüber dem Stand vom Jahresbeginn oder erreichten neue Allzeithochs. Konjunktursensitive Aktien und Unternehmen, die stark unter der Pandemie leiden, liegen hingegen trotz der jüngsten Erholung kräftig im Minus. Auch die Anleihemärkte reagierten zunächst sehr heftig auf die drastisch veränderte Situation für die Weltwirtschaft. Die risikoreicheren Anleihemarktsegmente (Unternehmensanleihen, Anleihen aus Schwellenländern) gaben kräftig nach. Mit der COVID-19 Pandemie sind alle bisherigen Konjunkturprognosen und Gewinnerwartungen für Unternehmen gegenstandslos geworden. Die Akteure an den Finanzmärkten versuchen, erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeiten vieler Emittenten einzupreisen. Auch in den riskanteren Anleihesegmenten kam es ab April 2020 zu kräftigen Erholungen. Beflügelt wurden speziell die Unternehmensanleihen dadurch, dass sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die US-Notenbank (Fed) umfangreiche Kaufprogramme für weite Bereiche der Unternehmensanleihemärkte ankündigten. Staatsanleihen der entwickelten Industrienationen schwankten vergleichsweise wenig, ausgenommen jene in den USA. Diese verbuchten starke Kurszuwächse und ihre Renditen liegen in den kurzen Laufzeiten jetzt nahe Null. Die Rohstoffmärkte gerieten mit der COVID-19-Pandemie und dem dadurch ausgelösten globalen Wachstumseinbruch stark unter Druck, speziell der Ölpreis. Beim Rohöl hat sich schlagartig ein enormer Angebotsüberhang aufgetan, der sich auch bei einer raschen globalen Konjunkturerholung erst nach und nach abbauen lässt. Im Gegensatz dazu legte der Goldpreis in den Turbulenzen deutlich zu. Gold profitiert dabei von seiner Eigenschaft als (Krisen-)Währung, von den weiter fallenden Realrenditen und den zahlreichen Zinssenkungen, vor allem in den USA. Der US-Dollar zeigte sich weiterhin stark, während vor allem viele Schwellenländerwährungen spürbar nachgaben. Zuletzt gab es aber auch bei ihnen vielfach kräftige Erholungen. Die US-Notenbank setzte den bereits 2019 eingeleiteten geldpolitischen Schwenk fort und nahm im März 2020 die Leitzinsen auf faktisch Null zurück. Zusätzlich startete sie neue, massive Kaufprogramme von US-Staatsanleihen und, ein Novum für die Fed, auch von Unternehmensanleihen. Die EZB hat im Gegensatz zur US-Notenbank ihre ultralockere Geldpolitik seit 12 Jahren fast ununterbrochen beibehalten. Angesichts bereits negativer Leitzinsen hatte und hat sie kaum Spielraum für weitere Zinssenkungen. Auch sie kauft aber in großem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken in den letzten zwölf Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Mit den jüngsten Entwicklungen dürfte sie weiter entfernt sein denn je. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Die extrem niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsböcken der Erde stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in fast unvorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Wann, wie schnell und wie stark sich eine solche Konjunkturerholung vollziehen wird, lässt sich derzeit nicht absehen. Je nachdem, wie sich die Pandemie weiterentwickelt und wie lange die Gegenmaßnahmen zu ihrer Eindämmung anhalten, sind ganz verschiedene weltwirtschaftliche Szenarien für die kommenden 12 - 24 Monate denkbar. Diese werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen in sehr unterschiedlicher Weise auswirken. Das Finanzmarktumfeld bleibt damit überaus herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds musste im Berichtszeitraum einen Wertverlust von 9,16 % hinnehmen. Nachdem die Aktienmärkte in den ersten acht Monaten des Rechnungsjahres eine freundliche Tendenz zeigten, kam es ab Mitte Februar 2020 zu einer scharfen Korrektur. Diese dauerte rund ein Monat an und führte auf den europäischen Aktienmärkten zu einem Kursrückgang von rund 35 %. Der Grund war die Ausbreitung des aus China kommenden Coronavirus nach Europa, die aufgrund der nahezu in allen Ländern verhängten „Lockdowns“ zu einem weitgehenden Erliegen der Wirtschaftsaktivitäten, vor allem im Dienstleistungsbereich, führte. Eine weitere Folge der Coronapandemie war ein deutlicher Anstieg der Arbeitslosigkeit. Als Reaktion auf diese dramatische Entwicklung haben alle wichtigen Industriestaaten umfangreiche Konjunkturprogramme gestartet. Von Mitte März 2020 bis zum Ende des Rechnungsjahres konnten die Aktienmärkte einen Teil der vorher erlittenen Verluste wieder aufholen. Die Auswirkung der Coronapandemie war auf die einzelnen Sektoren sehr unterschiedlich. Während Gesundheits- und Technologieaktien wenig betroffen waren, war die Auswirkung auf die Branchen Energie und Finanz deutlich stärker.

Der Fonds besteht aus einem konzentrierten Portfolio von derzeit 55 Werten. Bei der Aktienausswahl wird vor allem auf die Kriterien Dividendenkontinuität und Dividendenwachstum sowie auf eine attraktive Bewertung im Branchenvergleich geachtet. Aufgrund der Coronakrise haben einige der im Fonds enthaltenen Unternehmen ihre Dividende für das abgelaufene Geschäftsjahr gekürzt oder die Zahlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Diese Maßnahmen sind in der aktuellen Lage verständlich und führen nicht zu einer Änderung in der fundamentalen Einschätzung.

Im Berichtszeitraum wurden die Aktien der spanischen Bau- und Infrastrukturunternehmen ACS und Ferrovial, des italienischen Gasnetzbetreibers Snam, der britischen Versorger SSE und National Grid, der Nahrungsmittelhändler Ahold Delhaize und WM Morrison, des Gesundheitsunternehmens Philips, des französischen Industriewerts Schneider Electric, des deutschen Chemiewerts BASF sowie von Unilever neu in den Fonds aufgenommen. Verkauft wurden hingegen die Aktien des französischen Mischkonzerns Bouygues, des Medienunternehmens Pro7Sat1, der Versorgertitel Veolia Environment, Centrica und Enel, des Rohstoffkonzerns Rio Tinto und der Energiewerte Repsol und Equinor.

Die größten Ländergewichtungen bestanden zum Berichtszeitpunkt in Großbritannien, gefolgt von Frankreich und Deutschland.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	5.930.214,04	5,18 %
Aktien		DKK	3.445.608,21	3,01 %
Aktien		EUR	69.067.087,76	60,30 %
Aktien		GBP	21.498.169,33	18,77 %
Aktien		NOK	6.204.413,03	5,42 %
Aktien		SEK	7.349.059,18	6,42 %
Summe Aktien			113.494.551,55	99,08 %
Bezugsrechte		EUR	22.292,75	0,02 %
Summe Bezugsrechte			22.292,75	0,02 %
Summe Wertpapiervermögen			113.516.844,30	99,10 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			314.910,09	0,27 %
Optionen			-395.922,00	-0,35 %
Summe Derivative Produkte			-81.011,91	-0,08 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			945.620,05	0,83 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			945.620,05	0,83 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-1.426,56	-0,00 %
Dividendenforderungen			333.786,22	0,29 %
Summe Abgrenzungen			332.359,66	0,29 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-171.018,57	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-171.018,57	-0,15 %
Summe Fondsvermögen			114.542.793,52	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2020

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	35.000	6.000	5.000		83,380000	2.733.642,45	2,39 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	10.000		4.020		341,250000	3.196.571,59	2,79 %
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	58.500		11.700		439,050000	3.445.608,21	3,01 %
Aktien		ES0167050915	ACS ACTIVIDADES CONS Y SERV ACS	EUR	76.119	76.119			23,720000	1.805.542,68	1,58 %
Aktien		DE0008404005	ALLIANZ SE-REG ALV	EUR	13.000	2.000	2.300		166,720000	2.167.360,00	1,89 %
Aktien		FR0004125920	AMUNDI SA AMUN	EUR	38.600		10.000		67,600000	2.609.360,00	2,28 %
Aktien		LU0569974404	APERAM APAM	EUR	95.000	35.000	20.000		24,960000	2.371.200,00	2,07 %
Aktien		DE000BASF111	BASF SE BAS	EUR	34.000	34.000			50,540000	1.718.360,00	1,50 %
Aktien		AT0000BAWAG2	BAWAG GROUP AG BG	EUR	51.200	10.000			30,460000	1.559.552,00	1,36 %
Aktien		FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	EUR	67.250	20.000	10.000		33,695000	2.265.988,75	1,98 %
Aktien		FR0000125007	COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN SGO	EUR	82.180				28,840000	2.370.071,20	2,07 %
Aktien		DE0007100000	DAIMLER AG-REGISTERED SHARES DAI	EUR	41.520	30.000	38.480		35,050000	1.455.276,00	1,27 %
Aktien		DE0005557508	DEUTSCHE TELEKOM AG-REG DTE	EUR	198.000				14,330000	2.837.340,00	2,48 %
Aktien		FR0010208488	ENGIE ENGI	EUR	196.200	30.000	44.000		10,855000	2.129.751,00	1,86 %
Aktien		IT0003132476	ENI SPA ENI	EUR	192.370				8,492000	1.633.606,04	1,43 %
Aktien		DE000EVNK013	EVONIK INDUSTRIES AG EVK	EUR	102.600				22,920000	2.351.592,00	2,05 %
Aktien		ES0118900010	FERROVIAL SA FER	EUR	66.905	121.905	55.000		24,820000	1.660.582,10	1,45 %
Aktien		FI0009007132	FORTUM OYJ FORTUM	EUR	103.100				17,160000	1.769.196,00	1,54 %
Aktien		DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG -ORD BOSS	EUR	66.100	18.000			27,010000	1.785.361,00	1,56 %
Aktien		IT0000072618	INTESA SANPAOLO ISP	EUR	1.285.400				1,558600	2.003.424,44	1,75 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC	EUR	43.170				50,100000	2.162.817,00	1,89 %
Aktien		FR0000121485	KERING KER	EUR	4.000	4.000			480,950000	1.923.800,00	1,68 %
Aktien		NL0011794037	KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N AD	EUR	70.000	70.000			22,680000	1.587.600,00	1,39 %
Aktien		NL0000009538	KONINKLIJKE PHILIPS NV PHIA	EUR	50.000	50.000			40,970000	2.048.500,00	1,79 %
Aktien		FI0009000681	NOKIA OYJ NOKIA	EUR	653.250	100.000			3,579000	2.337.981,75	2,04 %
Aktien		FI0009014377	ORION OYJ-CLASS B ORNBV	EUR	52.800		40.000		46,900000	2.476.320,00	2,16 %
Aktien		FI0009003305	SAMPO OYJ-A SHS SAMPO	EUR	79.430	10.000			33,250000	2.641.047,50	2,31 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	27.600		10.000		88,510000	2.442.876,00	2,13 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	EUR	20.000	20.000			88,520000	1.770.400,00	1,55 %
Aktien		DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE	EUR	25.600		4.000		99,090000	2.536.704,00	2,21 %
Aktien		IT0003153415	SNAM SPA SRG	EUR	600.000	600.000			4,188000	2.512.800,00	2,19 %

Rechnungsjahr 01.06.2019 – 31.05.2020

Raiffeisen-TopDividende-Aktien

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		FI0009005961	STORA ENSO OYJ-R SHS STERV	EUR	130.700		100.000		10,925000	1.427.897,50	1,25 %
Aktien		DE0008303504	TAG IMMOBILIEN AG TEG	EUR	126.180	25.000			20,900000	2.637.162,00	2,30 %
Aktien		FR0000120271	TOTAL SA FP	EUR	65.090	10.000			34,320000	2.233.888,80	1,95 %
Aktien		NL0000388619	UNILEVER NV UNA	EUR	51.000	65.000	14.000		46,230000	2.357.730,00	2,06 %
Aktien		FI0009003727	WARTSILA OYJ ABP WRT1V	EUR	200.000	200.000			7,380000	1.476.000,00	1,29 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	29.000		14.940		86,980000	2.810.965,62	2,45 %
Aktien		GB00BYQ0JC66	BEAZLEY PLC BEZ	GBP	194.900	80.000	275.000		3,948000	857.486,15	0,75 %
Aktien		GB0007980591	BP PLC BP/	GBP	409.800				3,139500	1.433.740,57	1,25 %
Aktien		GB0001367019	BRITISH LAND CO PLC BLND	GBP	30				3,972000	132,79	0,00 %
Aktien		GB0002374006	DIAGEO PLC DGE	GBP	79.140	15.000	22.000		29,540000	2.605.221,60	2,27 %
Aktien		GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC GSK	GBP	139.260				16,836000	2.612.783,60	2,28 %
Aktien		GB00BZ4BQC70	JOHNSON MATTHEY PLC JMAT	GBP	50.000	50.000			21,970000	1.224.160,03	1,07 %
Aktien		GB0005603997	LEGAL & GENERAL GROUP PLC LGEN	GBP	870.000		65.460		2,082000	2.018.543,49	1,76 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP	180.000	180.000			9,272000	1.859.876,30	1,62 %
Aktien		GB0007908733	SSE PLC SSE	GBP	190.000	190.000			12,300000	2.604.334,99	2,27 %
Aktien		GB00BH4HKS39	VODAFONE GROUP PLC VOD	GBP	1.351.300		440.000		1,341400	2.019.985,31	1,76 %
Aktien		GB0006043169	WM MORRISON SUPERMARKETS MRW	GBP	700.000	700.000			1,860000	1.450.938,88	1,27 %
Aktien		NO0010345853	AKER BP ASA AKERBP	NOK	101.500				165,650000	1.552.849,23	1,36 %
Aktien		NO0010063308	TELENOR ASA TEL	NOK	180.780				147,100000	2.456.036,76	2,14 %
Aktien		NO0010208051	YARA INTERNATIONAL ASA YAR	NOK	69.570				341,700000	2.195.527,04	1,92 %
Aktien		SE0000107419	INVESTOR AB-B SHS INVEB	SEK	47.080		24.000		501,000000	2.238.819,23	1,95 %
Aktien		SE0013256682	KINNEVIK AB - B KINVB	SEK	110.770	110.770			233,900000	2.459.219,12	2,15 %
Aktien		SE0000108227	SKF AB-B SHARES SKFB	SEK	162.100				172,300000	2.651.020,83	2,31 %
Bezugsrechte		ES06189009F1	FERROVIAL SA-RTS FER/D	EUR	66.905	66.905			0,333200	22.292,75	0,02 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										113.516.844,30	99,10 %
Summe Wertpapiervermögen										113.516.844,30	99,10 %
Aktienindex Futures		FESX20200619	EURO STOXX 50 Jun20 VGM0	EUR	18				3.092,000000	110.620,09	0,10 %
Aktienindex Futures		FESX20200619	EURO STOXX 50 Jun20 VGM0	EUR	67				3.092,000000	125.290,00	0,11 %
Aktienindex Futures		FESX20200619	EURO STOXX 50 Jun20 VGM0	EUR	10				3.092,000000	79.000,00	0,07 %
Summe Finanzterminkontrakte ¹										314.910,09	0,27 %
Aktienindex Optionen		OESX0F004150	June 20 Calls on SX5E SX5E 06/19/20 C4150	EUR	453				0,100000	453,00	0,00 %
Aktienindex Optionen		OESX0R003350	June 20 Puts on SX5E SX5E 06/19/20 P3350	EUR	-151				262,500000	-396.375,00	-0,35 %
Summe Optionen ¹										-395.922,00	-0,35 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						945.620,05	0,83 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										945.620,05	0,83 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-1.426,56	-0,00 %
Dividendenforderungen										333.786,22	0,29 %
Summe Abgrenzungen										332.359,66	0,29 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-171.018,57	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-171.018,57	-0,15 %
Summe Fondsvermögen										114.542.793,52	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000495288	R Ausschüttung	EUR	89,17	201.943,423
AT0000A1U5Z5	RZ Ausschüttung	EUR	85,61	43.544,021
AT0000495296	R Thesaurierung	EUR	126,17	618.354,420
AT0000A1U5Y8	RZ Thesaurierung	EUR	90,12	94.230,173
AT0000A0LST9	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	297,24	362,851
AT0000495304	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	136,81	37.451,103
AT0000A10TL1	R Vollthesaurierung Inland	EUR	137,24	7.740,275

In der Vermögensaufstellung gesperrte Wertpapiere (Wertpapierleihegeschäfte)

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand per 29.05.2020
FI0009003305	SAMPO OYJ-A SHS SAMPO	EUR	79.400

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.05.2020 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF 1,067550
Dänische Krone	DKK 7,454250
Britische Pfund	GBP 0,897350
Norwegische Krone	NOK 10,827500
Schwedische Kronen	SEK 10,535500

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		IT0000062072	ASSICURAZIONI GENERALI G	EUR		182.300
Aktien		FR0000120503	BOUYGUES SA EN	EUR		72.050
Aktien		IT0003128367	ENEL SPA ENEL	EUR		400.000
Aktien		FI4000297767	NORDEA BANK ABP NDA	EUR	6.943	6.943
Aktien		DE000PSM7770	PROSIEBENSAT.1 MEDIA SE PSM	EUR		150.000
Aktien		ES0173516115	REPSOL SA REP	EUR	6.113	177.284

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		GB00B03MLX29	ROYAL DUTCH SHELL PLC-A SHS RDSA	EUR			96.260
Aktien		DE000TUAG000	TUI AG-DI TUI1	EUR			237.100
Aktien		FR0000124141	VEOLIA ENVIRONNEMENT VIE	EUR			158.500
Aktien		GB00B033F229	CENTRICA PLC CNA	GBP		500.000	2.274.400
Aktien		GB0004544929	IMPERIAL BRANDS PLC IMB	GBP			98.620
Aktien		GB0031274896	MARKS & SPENCER GROUP PLC MKS	GBP		250.000	1.126.430
Aktien		GB0007188757	RIO TINTO PLC RIO	GBP			66.100
Aktien		NO0010096985	EQUINOR ASA EQNR	NOK		30.000	157.580
Aktien		SE0008373906	KINNEVIK AB - B KINVB	SEK			110.770
Aktien		SE0013256708	KINNEVIK AB-REDEMPTION SHARE KINVILB	SEK		110.770	110.770
Bezugsrechte		ES06670509G4	ACS ACTIVIDADES DE CONST-RTS ACS/D	EUR		75.000	75.000
Bezugsrechte		ES06189009E4	FERROVIAL SA-RTS 1801389D	EUR		120.000	120.000
Bezugsrechte		ES06735169E5	REPSOL SA-RTS REP/D	EUR		171.171	171.171
Bezugsrechte		GB00BGV1NW62	MARKS & SPENCER GROUP P-NIL MKSN	GBP			175.286

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

2,30 %

Betrag der verliehenen Wertpapiere: 2.640.050,00 EUR

Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten: 2,33 %

Zum Stichtag 31.05.2020 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.05.2020	Kurswert (inkl. allfälliger Stückzinsen) 29.05.2020	Anteil am Fondsvermögen
FI0009003305	SAMPO OYJ-A SHS SAMPO	LISTED	EUR	Aktien	Sampo	a	79.400	2.640.050,00	2,30 %

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Zum Stichtag setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.05.2020	Kurswert in Portfoliwährung
FR0013154044	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1 1/4 05/25/36	LISTED	EUR	Anleihen	French Republic	aa	6.000.000	6.878.160,00

Der Investmentfonds wird hinsichtlich der Wertpapierleihegeschäfte nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat des EWR begeben oder garantiert werden.

Laufzeit der Sicherheiten: unbefristet

Laufzeit der Wertpapierleihe:

Laufzeit / Tage	< 1 Tag	1-7 Tage	7-30 Tage	30-90 Tage	90-360 Tage
	0 %	0 %	0 %	0 %	100 %

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Die erhaltenen Sicherheiten werden nicht weiterverwendet.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 53.713,99 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	249
Anzahl der Risikoträger	86
fixe Vergütungen	23.266.854,30
variable Vergütungen (Boni)	2.453.040,49
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.719.894,79
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.450.304,51
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.287.369,16
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.994.874,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	259.423,17
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.991.971,77

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 27.11.2019 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.07.2020 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 10. September 2020

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-TopDividende-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2020, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2020 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 10. September 2020

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-TopDividende-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate) in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben, wobei der Schwerpunkt auf Aktien mit hoher Dividendenerwartung liegt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 20 vH des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 20 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESSt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. August des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die bis zum 31. Mai 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilwertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Juni 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH